

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Vorlagen-Nr.:	V/0322/2016
Auskunft erteilt:	Frau Rietkötter
Ruf:	492-3326
E-Mail:	Rietkoetter@stadt-muenster.de
Datum:	19.04.2016

Betrifft	Kommunale Entwicklungszusammenarbeit - Gewährung von Zuschüssen (Projektförderung 2016)
----------	---

Beratungsfolge	11.05.2016 Haupt- und Finanzausschuss	Entscheidung
----------------	---------------------------------------	--------------

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Im Rahmen der entwicklungspolitischen Veranstaltungsreihe 2016 zum Thema „Fairkauff“ werden folgende Zuschüsse gewährt:

Nr.	Antragsteller	Projekt	Beantragter Zuschuss	Zuschuss
02/2016/V	ESPA Berufskolleg	Fair-Nasch-Tag	500 €	500 €
7/2016/V	Birgit Käufer	Modenschau (Upcycling – Mode)	500 €	500 €
8/2016/V	Vamos +EWF, GfbV, Eine-Welt Netz NRW, Weltladen Münster, la tienda, Fair Handelsgesellschaft mbH	- Poetry-Lesung - Konsum Wandel (Ausstellung) - Flashmob	1500 €	1500 €
15/2016/V	Ghana-Forum NRW	Schokolade süß und bitter. Zum Kakao-Anbau in Ghana und Kakao im internationalen Handel	500 €	500 €

2. Für eine Veranstaltung des Beirates für kommunale Entwicklungszusammenarbeit im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Fairkauff“ wird ein Betrag i.H.v. 1000 € bereitgestellt.

3. Für folgenden Antrag auf Förderung eines Projektes im Rahmen der Veranstaltungsreihe 2016 wird kein Zuschuss gewährt:

Nr.	Antragsteller	Projekt
18/2016/V	Lydia Kersting	Durchführung von vier Workshops zum Thema „Hand-made – Produkte“

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produkt- gruppe	0102	Kommunale Entwicklungs- zusammenarbeit	2016	4.000	
Zeile	16	Sonstige ordentliche Auf- wendungen			

Begründung:

Dem Beirat für kommunale Entwicklungszusammenarbeit obliegt es, unter Berücksichtigung der vom Rat beschlossenen „Richtlinien der Stadt Münster zur finanziellen Förderung kommunaler Entwicklungszusammenarbeit“ über Projektanträge und Anträge auf sog. „Institutionelle Förderung“ zu beraten. Auf der Grundlage der Empfehlungen des Beirates für kommunale Entwicklungszusammenarbeit beschließt der Haupt- und Finanzausschuss über die Verwendung der zur Verfügung stehenden Mittel ab einer Antragssumme von 500 €. Liegt der beantragte Zuschuss unter 500 €, entscheidet gemäß Ziffer 5.2 der Richtlinien der Stadt Münster zur finanziellen Förderung kommunaler Entwicklungszusammenarbeit die Verwaltung nach Anhörung der Arbeitsgruppe „Projektförderung für kommunale Entwicklungszusammenarbeit“.

Da der Haupt- und Finanzausschuss in der bisherigen Praxis grundsätzlich den Empfehlungen des Beirates für kommunale Entwicklungszusammenarbeit gefolgt ist, war vereinbart worden, dass sowohl die Verwaltung als auch die Fraktionen des Rates rechtzeitig über Änderungsanträge informiert werden, damit ggf. Stellungnahmen abgegeben werden können. Es wird vorgeschlagen, dieses Verfahren beizubehalten.

Zu Ziffer 1:

Gemäß Ziffer 4.1.1. i.V.m. Ziffer 4.1.2 der o.g. Richtlinien werden vorrangig Projekte gefördert, die im Rahmen einer Veranstaltungsreihe zu einem vom Beirat für kommunale Entwicklungszusammenarbeit jährlich neu festzulegenden Schwerpunktthema durchgeführt werden. Der Beirat für kommunale Entwicklungszusammenarbeit hat in diesem Jahr die Veranstaltungsreihe unter das Thema „Fairkauf“ gestellt. Die Veranstaltungsreihe findet statt in der Zeit vom 24.10. – 20.11.2016.

Eingegangen sind insgesamt 21 Anträge mit einer Gesamtantragssumme von 6712,12 €, davon 5 Anträge mit einer Antragssumme von 500 € und darüber. Der Beirat für kommunale Entwicklungszusammenarbeit hat in seiner Sitzung am 14.04.2016 über die Anträge beraten und empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss, über die Zuschussanträge wie aufgelistet zu entscheiden.

Zu Ziffer 2:

Aufgabe des Beirates für kommunale Entwicklungszusammenarbeit ist die Unterstützung und Förderung der kommunalen Entwicklungszusammenarbeit, u.a. durch Informations- und Bildungsmaßnahmen.

men. Der Beirat hat in seiner Sitzung am 14.04.2016 beschlossen, im Rahmen der Veranstaltungsreihe eine eigene Veranstaltung mit Hintergrundinformationen, Diskussionsforen, Vorträgen sowie öffentlichkeitswirksamen Programmpunkten durchführen. Der Beirat geht von Gesamtkosten i.H.v. 1.000 € für diese Veranstaltung aus.

Zu Ziffer 3

Die Antragstellerin Lydia Kersting beantragt für die Durchführung von vier Workshops zum Thema „Handmade-Produkte“ einen Gesamtzuschuss i.H.v. 900 €. Im Rahmen dieser Workshops sollen gemeinsam mit Kindern und deren Eltern Tipis aus recycelten Materialien gebaut werden. Ergänzend zu diesem praktischen Teil sind Vorträge über nachhaltige Holzverwendung und Recycling-Möglichkeiten von Gegenständen geplant. Pro Workshop werden 225 € beantragt.

Der Beirat für kommunale Entwicklungszusammenarbeit hat in seiner Sitzung am 14.04.2016 beschlossen, dem Hauptausschuss zu empfehlen, für dieses Projekt keinen Zuschuss im Rahmen der kommunalen Entwicklungszusammenarbeit zu bewilligen. Begründet wurde diese Empfehlung damit, dass für die angegebenen recycelbaren Materialien (Holz, Stoffreste etc.) keine Kosten anfallen und die sonstigen Kosten wie Verpflegung und Honorarkosten über Teilnehmerbeiträge zu finanzieren sind. Einige der Workshops werden zudem außerhalb des Veranstaltungszeitraumes stattfinden und sind damit auch aus diesem Grunde nicht förderfähig.

I.V.

Gez.
Wolfgang Heuer
Stadtrat